

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 7-061/26-H

Zukunft mit Tradition – Wissenschaft gestalten: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) bietet ein breites Fächerspektrum in den Geistes-, Sozial-, Natur- und den medizinischen Wissenschaften. Die älteste und größte Hochschule Sachsen-Anhalts entstand 1817 aus dem Zusammenschluss der Universitäten in Wittenberg (1502) und Halle (1694). Heute hat sie 340 Professoren und 20.000 Studierende. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Dorothea-Erxleben-Lernzentrum Halle (DELH), ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt die auf bis zu 3 Jahre befristete Stelle einer*ines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in Teilzeit (65%) zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Akquise und Betreuung der Simulationspersonen (SP) am DELH
- Weiterentwicklung und Durchführung von Schulungen der SP
- Konzeption von Simulationsszenarien mit SP gemäß NKLM für Lehre und Prüfungen
- Beteiligung an der studentischen Lehre und Prüfungen (Schwerpunkt Darstellung und Gesprächsführung) für die Fächer Human-, und Zahnmedizin, Evidenzbasierte Pflege, Hebammenwissenschaft
- Maßnahmen der Qualitätssicherung für die Lehre und Prüfungen mit SP
- Mitwirkung bei der Erstellung von Forschungsvorhaben, Publikationen
- Möglichkeit zur wissenschaftlichen Qualifizierung mit dem Ziel der Promotion

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom/Master) in Kommunikations- oder Sprechwissenschaft oder vergleichbarer Studiengang
- mehrjährige Erfahrung in der Betreuung und Koordination von SP
- Erfahrung in eigenständiger Konzipierung und Durchführung von Schulungen von SP (Darstellungstrainings, Rollentrainings, Feedbackkompetenzen u. ä.)
- Kenntnisse in SP-gestützter Lehre
- Erfahrungen in high-stakes Prüfungen mit Simulationspersonen
- Hohe Bereitschaft zur Einarbeitung in individuell neue Themenbereiche (z.B. Software, Kurskonzeption, Studiendesign, Statistik, Einsatz von digitalen Lehr- und Lernmethoden)
- Interesse an vernetztem Arbeiten in fakultätsinternen sowie –externen Arbeitsgruppen überwiegend in der DACH-Region
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten:

- Effektive und kollegiale Zusammenarbeit in einem multiprofessionellen Team (Humanmedizin, Psychologie, Kommunikationswissenschaft), vernetztes Arbeiten an der Fakultät, bestehender Pool von erfahrenen SP



- Einarbeitung durch ein erfahrenes Team, themenbezogene Ansprechpersonen, Unterstützung bei eigenen Forschungsinteressen

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. med. Dietrich Stoevesandt, Tel.: 0345 557 4301, E-Mail: dietrich.stoevesandt@medizin.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 7-061/26-H mit den üblichen Unterlagen bis zum 17.06.2026 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Dorothea-Erxleben-Lernzentrum Halle (DELH), Dr. med. Dietrich Stoevesandt, 06097 Halle (Saale).

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.